

# Hansestadt Rostock

## Bürgerschaft

### N i e d e r s c h r i f t

#### Sitzung des Ortsbeirates Seebad Warnemünde, Diedrichshagen

Sitzungstermin: Dienstag, 12.08.2014  
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr  
Sitzungsende: 21:30 Uhr  
Raum, Ort: Cafeteria/ Bildungs- und Konferenzzentrum, Friedrich-Barnewitz-Straße  
5, 18119 Rostock

#### Sitzungsteilnehmer:

##### **Anwesende Mitglieder**

##### **Vorsitz**

Alexander Prechtel CDU

##### **reguläre Mitglieder**

Regine Pentzien BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN  
Horst Döring DIE LINKE.  
Robert Buhse SPD  
Prof. Dr. Dieter Neßelmann CDU  
Dr. Ulrich Chill FDP  
Dr. Jobst Mehlan UFR

##### **Verwaltung**

Reinhold Schmidt Ortsamt Nordwest 1  
Birgit Alisch Ortsamt Nordwest 1

##### **Gäste**

Birte Hafemann Abteilungsleiterin Ortsämter  
Ulrich Söffker Geschäftsstelle Fraktion  
BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

##### **Entschuldigte Mitglieder**

##### **reguläre Mitglieder**

Götz Kreuzer DIE LINKE. entschuldigt  
Iggo Iggena SPD entschuldigt

#### **Tagesordnung:**

##### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.07.2014

- 4 Bericht des Ortsamtes
- 5 Bericht des Ortsbeirates
- 6 Berichte der Ausschüsse
- 7 Renaturierung des Diedrichhägener Baches
- 8 Planung einer Wind-Offshore-Anlage vor Warnemünde
- 9 Beschlussvorlagen
- 9.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag)  
"Neubau von 3 Gästehäusern mit 24 Wohnungen für Gäste des Golfplatzes, 2 Betriebswohnungen sowie eines Löschwasserteiches im Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 01.Golf.145 "Golfplatz Diedrichshagen", Rostock, Am Golfplatz 2, 3, 4, Az.: 03706-13  
Vorlage: 2014/BV/0071
- 10 Informationsvorlagen
- 10.1 Information der Bürgerschaft zum Planungsprozess auf der Mittelmole  
Vorlage: 2014/IV/0096
- 11 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 12 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder
- 13 Verschiedenes

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

<b>TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</b>
---

Herr Prechtel eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Ortsbeiratsmitglieder und Gäste. Die Einladungen sind ordnungsgemäß erfolgt und der Ortsbeirat ist mit sieben Mitgliedern beschlussfähig.

<b>TOP 2 Änderungen der Tagesordnung</b>
--

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

<b>TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.07.2014</b>
---

Die Niederschrift vom 08.07.2014 wird einstimmig angenommen.

<b>TOP 4 Bericht des Ortsamtes</b>
------------------------------------

Herr Schmidt

1. Nach der Ortsbeiratssitzung am 8. Juli wurden drei Auszüge aus dem Protokoll an verschiedene Fachämter geschickt. Folgende Antworten sind eingegangen:
  - der am Passagierkai gemeinsam durch Radfahrer und Fußgänger genutzte Gehweg ist für die Radfahrer nur einseitig beschildert, aus verkehrsrechtlicher Sicht ist die Beschilderung in Ordnung, in der Gegenrichtung muss der Radfahrer die Fahrbahn benutzen.
  - zum Konzept zur Verringerung fehlender Parkplätze gibt es das Angebot für ein gemeinsames Gespräch zwischen dem Hafen- und Tiefbauamt, der Verkehrsbehörde, dem Ortsbeirat und dem Ortsamt, der neuer Termin ist für den 15. Sept. vorgesehen,
  - auf die Nachfrage zu den zugesagten Baumpflegemaßnahmen der beiden Linden in der Dänischen Straße gibt es noch keine Antwort
2. Der Hinweis zum Wildwuchs an Straßenbäumen zwischen Warnemünde und Diedrichshagen wurde an das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege weitergegeben. Das Tief- und Hafenbauamt wurde ebenfalls informiert. Die Äste ragen inzwischen soweit in die Fahrbahn, dass bei Gegenverkehr die Zweige die Kotflügel streifen.
  - das Fachteam Stadtbäume hat inzwischen geantwortet, dieses Problem der Stamm- und Stockausschläge tritt in diesem Jahr im gesamten Stadtgebiet besonders gravierend auf, teilweise sind Leistungen zur Abhilfe vergeben, ein Großteil bleibt in Eigenleistung, dies ist aber zurzeit nicht zu schaffen, speziell die Doberaner Landstraße wird durch eine Firma abgearbeitet, im Groß-Kleiner-Weg sind einige anfallenden Grundstücke nicht in städtischer Verwaltung, die reguläre Baumkontrolle findet im August statt, daraus werden sich ebenfalls Aufträge ergeben, das Baumteam bittet um Verständnis, dass nicht alle Beeinträchtigungen zeitnah abgearbeitet werden können
3. Der berichtigte Stadtplan Warnemünde ist inzwischen zum Korrekturlesen im Ortsamt eingegangen und wurde an Herrn Gütschow und Herrn Hammel weitergegeben. Wenn dort keine Fehler mehr entdeckt werden, kann der Neudruck freigegeben werden.
4. Gestern wurde eine Begehung zu gewünschten Änderungen an Verkehrszeichen und Straßennamenbeschilderungen durchgeführt. Im Schreiben des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr waren 49 Punkte aufgelistet. Den Ausschuss hat Herr Gütschow als interessierter und sachkundiger Bürger vertreten. Nach Vorliegen des entsprechenden Festlegungsprotokolls durch die Verkehrsbehörde wird das Ortsamt das Protokoll an den Ausschuss und den Ortsbeirat weiterleiten.

<b>TOP 5    Bericht des Ortsbeirates</b>
--

Herr Prechtel

- Thema Toiletten an der Jugendherberge: mit Schreiben vom 25.07.2014 wurde die Baugenehmigung erteilt. Eine zügige Umsetzung ist wünschenswert.
- Anruf vom Finanzsenator: temporäre Halteverbote für bessere Qualität der Straßenreinigung geplant. Der Ortsbeirat befürwortet dieses Vorhaben, verweist aber in einem Schreiben von Herrn Prechtel an den Finanzsenator auf die angespannte

Parksituation in Warnemünde. Das Defizit der Situation wurde durch die Stadt nicht aufgenommen und es gab auch keine Lösungsvorschläge seitens der Stadt.

- Herr Geier, Vorsitzender Garagenverein, möchte sich bei den Diskussionen zu den Parkproblemen beteiligen. Herr Prectel regt an, dass Herr Geier in den Verkehrsausschuss berufen wird.
  - Frau Penzien: Parkplätze Heinrich-Heine und Wachtlerstraße wurden gegen das Versprechen nicht bewohnerfreundlich gelöst.
  - Herr Dr. Mehlan: Standorte die kollabieren, werden von den Politessen nicht kontrolliert. Pfingstsonntag waren keine Politessen zu erreichen.
- 
- Brunnen vor der Kirche: ein Antrag auf Sponsoring wurde durch den Handels und Gewerbeverein Warnemünde gestellt.
  - Ortsbeirat wird sich neu bilden. Künftig soll es einen neuen Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus geben. Eine Arbeitsgruppe Mittelmole wird gebildet.
  - Der Ortsbeirat Warnemünde und seine Ausschüsse sind durch einen Abgeordneten nach Berlin in den Bundestag für Ende 2015 eingeladen worden.
  - Am 30.07.2014 wurde die neue Straßenbahn eingeweiht. Hier wurden mit der RSAG Gespräche mit Blickpunkt Mittelmole geführt.
  - Bebauungsplan – Strand wurde von der Bürgerschaft abgelehnt. Regelungen für den Strand sind notwendig. Ein B-Plan wird befürwortet. Wünsche werden neu aufgegriffen. Es werden mehr dauerhafte gastronomische Standorte gewünscht. Die im B-Plan festzulegende Saison soll verlängert werden
    - Herr Fensky: die Gemeinde kann auch ohne B-Plan Dinge festsetzen. Am Strand sollten die Nutzungen durch Satzungen festgelegt werden.
  - Anfrage: A-Ja Ressort beabsichtigt, eine große Blockhaus-Almhütte auf der Seepromenade zu errichten. Diese soll ganzjährig betrieben werden. Dies lehnt der Ortsbeirat einstimmig ab.
  - Einweihung „Roter Pfeil“ ist erfolgt. Die Besucher und Gäste sollen eingeladen werden auch einmal in den Ortskern des Ostseebades zu gehen und nicht nur den Alten Strom und die Promenade zu besuchen.
  - 16. bis 17.07.2014 tagte die Planungswerkstatt „Mittelmole“. Verschiedene Themen abgearbeitet. Die Positionen des Ortsbeirates wurden bestätigt, keine Landmarke (Hochhaus) gewünscht.
  - Es wurden Bauanträge eingesehen. Es besteht der Verdacht, dass Ferienwohnungen entstehen, wo nur Dauerwohnen statthaft ist. Die Verwaltung ist schriftlich auf den konkreten Einzelfall hingewiesen worden.

## **TOP 6    Berichte der Ausschüsse**

1. Umweltausschuss:

\* Diedrichshäger Moor (Protokoll)

\* Küstenwald Aufforstung

\* Kiefernwald am Hanse Hotel. Das Ortsamt wurde gebeten zu prüfen, ob für zwei Bebauungen am Hanse Hotel Baugenehmigungen vorliegen

2. Verkehrsausschuss: \* 11.08.2014 Begehung in Warnemünde, Protokoll wird erstellt

Frau Flemming möchte wissen warum in der Wachtlerstraße kein Fußgänger- Überweg mehr geschaffen wurde. Lösungsmöglichkeiten sollten geprüft und der Zebra-Streifen wieder eingeführt werden! Verkehrsbehörde sollte aufgefordert werden, eine Lösung zu finden. Baumaßnahmen in der Hochsaison werden kritisch hinterfragt, Baubeschleunigung erwünscht. Arbeiten erfolgen nur bis 16 Uhr und am Sonnabend gar nicht. Meinung vieler Bürger zum Roten Pfeil. Soll einladen, lädt aber nicht ein. Bänke ohne Lehne.

3. Bauausschuss: Es wurden 2 Bauanträge behandelt

Herr Pawelke verliest die Stellungnahmen des Bauausschusses

„Hotel Am Leuchtturm 16- Herstellung eines zweiter Rettungsweges durch ein neues Treppenhaus und Umnutzung der Feuerwehraufstellfläche zur gastronomischen Terrasse“

Der Ortsbeirat (1) hat auf seiner Sitzung diesen Antrag beraten und einstimmig (7 ja) seine Zustimmung gegeben.

4. Nachtrag zur Baugenehmigung „Ehemaliger Güterbahnhof“

Der Ortsbeirat (1) hat auf seiner Sitzung diesen Antrag beraten und einstimmig (7 ja) seine Zustimmung gegeben.

Herr Dr.Mehlan, Ausschuss für Bau- und Ortsstruktur möchte bei der Planung Mittelmole mitwirken.

#### **TOP 7 Renaturierung des Diedrichhägener Baches**

Herr Prectel

Renaturierung Diedrichshäger Bach, B- Plan, WIRO Baugebiet, Begründung:  
Entlang des alten Bachverlaufes soll ein Geh- und Radweg entstehen. Dieser Bachverlauf ist teilweise verrohrt und befindet sich auch teilweise auf privaten Grundstücken. In den 70 Jahren wurden mit den Eigentümern Verträge geschlossen. In den Verträgen wurde festgelegt, dass eine Renaturierung zu gegebener Zeit möglich ist. Ein Gewässer 2. Klasse ist einer regelmäßigen Wartung und Kontrolle zu unterziehen

Vorschlag: Herr Prectel schreibt im Interesse der betroffenen Bewohner an die Stadtverwaltung und bittet um Klarheit. Herr Dr. Neupert verweist darauf, dass ein neues Gutachten erstellt werden muss.

Hinweis Herr Wagner: Mit der Renaturierung wurde begonnen. Gespräche vor Ort zwischen Anwohnern und Verantwortlichen werden gewünscht. Es soll gemeinschaftlich entschieden werden, wie sinnvoll das Vorhaben ist. Herr Prectel sagt seine Hilfe zu.

#### **TOP 8 Planung einer Wind-Offshore-Anlage vor Warnemünde**

Herr Söffker

1. Entwurf des Landesraumentwicklungsprogrammes

- Für und Wider werden diskutiert
- 2 Felder vor Warnemünde und Markgrafenheide in Küstennähe (6 km) sind vorgesehen. Der Abstand zur Küste muss vergrößert werden.
- 200 Anlagen braucht Mecklenburg- Vorpommern, die Anlagen, die 150 Meter hoch sind, versprechen eine relativ konstante Leistung.
- Tourismusgebiete, Rohstoffbetreibung und Schifffahrt werden berücksichtigt
- Wo liegen die Grenzen des Erträglichen? Große Bedenken hegt die Schifffahrt wegen der Zufahrt zur Reede. Auch vom Marinestützpunkt gibt es Skepsis und mit Blick auf das beliebte Segelrevier bergen die Pläne eher Nachteile.
  - Herr Drenkhahn teilt mit, dass der Handels- und Gewerbeverein bereits eine Stellungnahme abgegeben hat, in der das Vorhaben in Hinblick auf die Bewerbung als olympisches Segelrevier und die großen Flächen zur Hanse-Sail abgelehnt wird.
  - Herr Prechtel wird ebenfalls eine Stellungnahme erarbeiten und diese auf der nächsten Ortsbeiratssitzung vorlegen.

**TOP 9    Beschlussvorlagen**

**TOP 9.1    Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) "Neubau von 3 Gästehäusern mit 24 Wohnungen für Gäste des Golfplatzes, 2 Betriebswohnungen sowie eines Löschwasserteiches im Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 01.Golf.145 "Golfplatz Diedrichshagen", Rostock, Am Golfplatz 2, 3, 4, Az.: 03706-13  
Vorlage: 2014/BV/0071**

Der Ortsbeirat (1) bittet, diese Angelegenheit dem Gestaltungsbeirat der Hansestadt Rostock vorzulegen.

**Beschluss:**

**Beschlussvorschlag:**

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag) „Neubau von 3 Gästehäusern mit 24 Wohnungen für Gäste des Golfplatzes, 2 Betriebswohnungen sowie eines Löschwasserteiches im Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 01.Golf.145 „Golfplatz Diedrichshagen“, Az. 03706-13, wird vorbehaltlich der Zustimmung des Ortsbeirates Seebad Warnemünde, Diedrichshagen erteilt.

**Abstimmung:**

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	
Dagegen:	6
Enthaltungen:	1

Angenommen	
Abgelehnt	x

**TOP 10    Informationsvorlagen**

**TOP 10.1 Information der Bürgerschaft zum Planungsprozess auf der Mittelmole  
Vorlage: 2014/IV/0096**

**Beschluss:**

Der Ortsbeirat hat die Information der Bürgerschaft zur Kenntnis genommen

## **TOP 11 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner**

Herr Gütschow

Das Möwenproblem muss immer wieder angesprochen werden. Informationen für Urlauber sind zu gering. Es gibt zu wenige Hinweisschilder am Alten Strom oder den Strandaufgängen die auf das Fütterungsverbot hinweisen. Wünschenswert wäre auch, wenn in den touristischen Publikationen, Flyern oder Veranstaltungsplänen auf das Fütterungsverbot hingewiesen wird. Die Tourismuszentrale wird noch einmal zu diesem Thema angesprochen.

Am 11.07.2014 fand eine Verkehrszeichenbegehung statt. Die Stellflächen der Aufsteller Stadtpläne der Firma JcDecau müssen überdacht und kritisch hinterfragt werden.

Auf dem Kirchenplatz soll eine Verleih- und Ladestation für Elektrofahrräder auf öffentlichem Gehweg geplant sein?

Dem Ortsbeirat und dem Ortsamt liegen keine Informationen vor. Anfrage wird an das zuständige Amt weitergeleitet.

## **TOP 12 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder**

Großveranstaltungen am Strand

Eine gesunde Mischung an Veranstaltungen ist wünschenswert. Die Anwohner sehen diese Veranstaltungen mit Blick auf die Hinterlassenschaften eher kritisch.

In der nächsten Saisonauswertung und Saisonvorbereitung muss dieses Thema mit angesprochen werden.

## **TOP 13 Verschiedenes**

Aktuelles Thema Orstbeiratssitzung September

- Aufforstung des Küstenwaldes Bereich Warnemünde, Einladung an Herrn Harmuth
- Offshore Windanlage vor Warnemünde Stellungnahme des Ortsbeirates

---

gez.: Alexander Prechtel

---

gez.: Birgit Alisch